

Göttingen.

Gesamte Stadtschuld: M. 7 935 000. — Kämmerei-Vermögen: M. 13 000 000. — Etat: M. 2 179 300.

3½% Stadt-Anleihe von 1896, I. Ausgabe. M. 600 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1898 ab durch Verl. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuw. bis spät. 1932. Verst. u. Totalk. zulässig. Zahlst.: Göttingen: Kämmereikasse. Die Anleihe wird nicht gehandelt.

3½% Stadt-Anleihe von 1899, II. Ausgabe. M. 1 073 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1900 ab durch Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½% und Zs.-Zuwachs bis spät. 1932. Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Göttingen: Kämmereikasse; Hannover: Hannoversche Bank, Hermann Bartels. Aufgelegt in Hannover 9./5. 1899 zu 96.25%. Kurs in Hannover Ende 1899—1910: 95.50, 93, 97.50, 99.25, 100, 98.50, 99, 97.75, 93.50, 94, 94.50, 92%.

4% Stadt-Anleihe von 1900, III. Ausgabe. M. 750 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 31./3. 1902 durch Verl. im Dez. (erstmal 1901) per 31./3. des folg. Jahres mit jährl. 1½% und Zs.-Zuwachs innerh. 33 Jahren; vom 1./4. 1910 Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst. wie Anleihe 1899. Aufgelegt in Hannover am 1./3. 1900 zu 100.50%. Anleihe bisher noch nicht notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1908, IV. Ausgabe. M. 1 700 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1909 durch Verl. im Dez. (erstmal 1908) per 1./4. des folg. Jahres mit 1½% u. Zs.-Zuwachs innerh. 33 Jahren. Von 1920 ab verstärkte Tilg. zulässig. Zahlst.: Göttingen: Kämmereikasse, Siegfried Benfey, Simon Frank, Göttinger Bank, Hildesheimer Bank Fil. Göttingen, H. F. Klettig & Rebstein, Seckel & Hirsch. Aufgelegt in Göttingen 18./2. 1908 M. 1 700 000 zu 98.10%. Anleihe wird nicht gehandelt. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 10 J. (F.).

Graudenz.

4% Stadt-Anleihe von 1900, I. Ausgabe. M. 1 300 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch freihänd. Ankauf oder durch Verl. im Nov. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. mind. 1½% und Zs.-Zuwachs, vom 1./4. 1910 ab Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Graudenz: Stadthauptkasse, Isaac Belgard; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Nationalbank f. Deutschl. Aufgelegt am 10./1. 1900 M. 1 200 000 zu 100%. Kurs in Berlin Ende 1900—1910: —, 102.10, 103.60, 104, 102.75, 103, 101.50, 98.25, 100.10, 100.50, 100%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Grimma.

3½% Stadt-Anleihe von 1897. M. 1 200 000, davon in Umlauf M. 1 175 600 in Stücken à M. 300, 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1907 ab durch Rückkauf oder Verlos. innerh. 43 Jahren, Verstärkung u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Grimma: Stadtkasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. Aufgelegt in Leipzig am 1. u. 2./10. 1897 zu 100.75%. Kurs in Leipzig Ende 1897—1910: —, 97.75, 94.75, —, 96.50, 99.25, 99.60, 99.50, 99, —, 92, 94, 93.75, 92.50%. Verj. der Zinsscheine in 3 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.

Landgemeinde Gross-Lichterfelde.

3½% Anleihe von 1896. M. 2 321 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlosung im Dezember per 1./4. mit 1½% und Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Gross-Lichterfelde: Gemeindegasse; Berlin, Darmstadt u. Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind.; Berlin u. Cöln: A. Schaaffh. Bankverein. Eingef. in Berlin im April 1896 zu 102.25%. Kurs in Berlin Ende 1896—1910: 102.25, 100.40, —, 93, 91, 96.50, 99.30, 98.75, 98.50, —, 98.75, 92.50, 93.50, 94.60, 94.50%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. n. F.

Güstrow in Mecklenburg.

3½% Stadt-Anleihe. M. 3 500 000, davon in Umlauf Ende 1909: M. 3 100 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1896 ab mit ½% u. Zs.-Zuwachs durch Verlosung im April per 1./7.; Verstärkung u. Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Güstrow: Stadtkasse; Berlin: Disconto-Ges., Berliner Handels-Ges. Aufgelegt M. 2 250 000 16./5. 1895 zu 101.75%. Kurs in Berlin Ende 1895—1910: 102.70, 101.30, —, —, —, —, 96.25, 98.75, 98.75, 98.10, 97.40, 95, 90.70, 91.40, 92, —%. Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.